



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

32. Jahrgang

Potsdam, den 26. Juli 2021

Nummer 72

Dritte Verordnung zur Änderung der Hochschulzugangsprüfungsverordnung

Vom 23. Juli 2021

Auf Grund des § 9 Absatz 1 Satz 8 bis 11 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 28. April 2014 (GVBl. I Nr. 18), der zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. September 2018 (GVBl. I Nr. 21, S. 2) geändert worden ist, verordnet die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur:

Artikel 1

Die Hochschulzugangsprüfungsverordnung vom 23. März 2016 (GVBl. II Nr. 14), die zuletzt durch die Verordnung vom 10. April 2019 (GVBl. II Nr. 30) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 2 wird folgender Absatz 7 angefügt:

„(7) Eine bestandene Zugangsprüfung berechtigt zum Studium in dem entsprechenden Studiengang oder Studienbereich und gilt als Hochschulzugangsberechtigung im Sinne des Brandenburgischen Hochschulzulassungsgesetzes vom 1. Juli 2015 (GVBl. I Nr. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I Nr. 35) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung.“

2. § 4 wird aufgehoben.

3. Der bisherige § 5 wird § 4.

4. Der bisherige § 6 wird § 5 und die Angabe „2022“ wird durch die Angabe „2025“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Potsdam, den 23. Juli 2021

Die Ministerin für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Dr. Manja Schüle